



Jagdhornbläser Kellberg erhalten Passauer Kulturpreis



In festlichem Rahmen verlieh Landrat Hanns Dorfner den Kellberger Jagdhornbläsern auf Schloss Neuburg den Kulturpreis des Landkreises Passau. Die Gruppe wurde 1963 gegründet. Seit 1975 ist Anton Treitlinger (rechts im Bild) mit der Leitung der Gruppe betraut. Bereits 1978 stellte sich die gemischte Gruppe erstmals der Herausforderung des Bayerischen Landeswettbewerbes. Fünf erste und zwei zweite Plätze bei den Bayerischen Landeswettbewerben, beste Platzierungen bei den Bundeswettbewerben in Kranichstein und hervorragendes Abschneiden bei internationalen Vergleichen in Österreich waren der Lohn für die vielen

Übungsstunden. „Die Jagdhornbläser als Botschafter der Jagd spielen eine bedeutende Rolle, wenn es gilt, einer breiten Öffentlichkeit das Wesen der Jagd näher zu bringen“, sagte Landrat Hanns Dorfner. Ein Wehmuts-tropfen begleitete allerdings die Preisverleihung. Hornmeister Anton Treitlinger konnte aus gesundheitlichen Gründen den Kulturpreis 2005 nicht selbst in Empfang nehmen. Landrat Hanns Dorfner wünschte ihm von Neuburg aus eine baldige Genesung.

Die Preisträger selbst sorgten mit einer Kostprobe ihres Könnens für eine kontrastreiche Auflockerung des Programms.

M. Lindmeier



Unsere Jagdhornbläser tragen dazu bei, dass die Jagd und ihre Tradition positiv von der Bevölkerung aufgenommen wird. Der BJV unterstützt die Organisation von Wettbewerben, richtet Bläserseminare aus und organisiert für 2006 eine Bläserwallfahrt nach Rom.

Ihre Ansprechpartnerin für das Bläserwesen in der BJV-Geschäftsstelle: Anita Weimann, Tel.: 089/990234-42, E-mail: anita.weimann@jagd-bayern.de